

P?

P?

PK

P?

PK

P?

PK

VU Grundlagen der Programmkonstruktion

185.A02, VU 2.0, 2.9 Ects

P?

PK

VU Grundlagen der Programmkonstruktion

185.A02, VU 2.0, 2.9 Ects

P?

PK

PP

P?

PK

PP

P?

PK

PP

UE Programmierpraxis
183.592, UE 4.0, 5.9 ECTS

P?

PK

PP

UE Programmierpraxis
183.592, UE 4.0, 5.9 ECTS

P?

PK

PP

P?

PK

PP

P? PK PP



P? PK PP



Franz Puntigam

Institut für Computersprachen

P? PK PP



P? PK PP



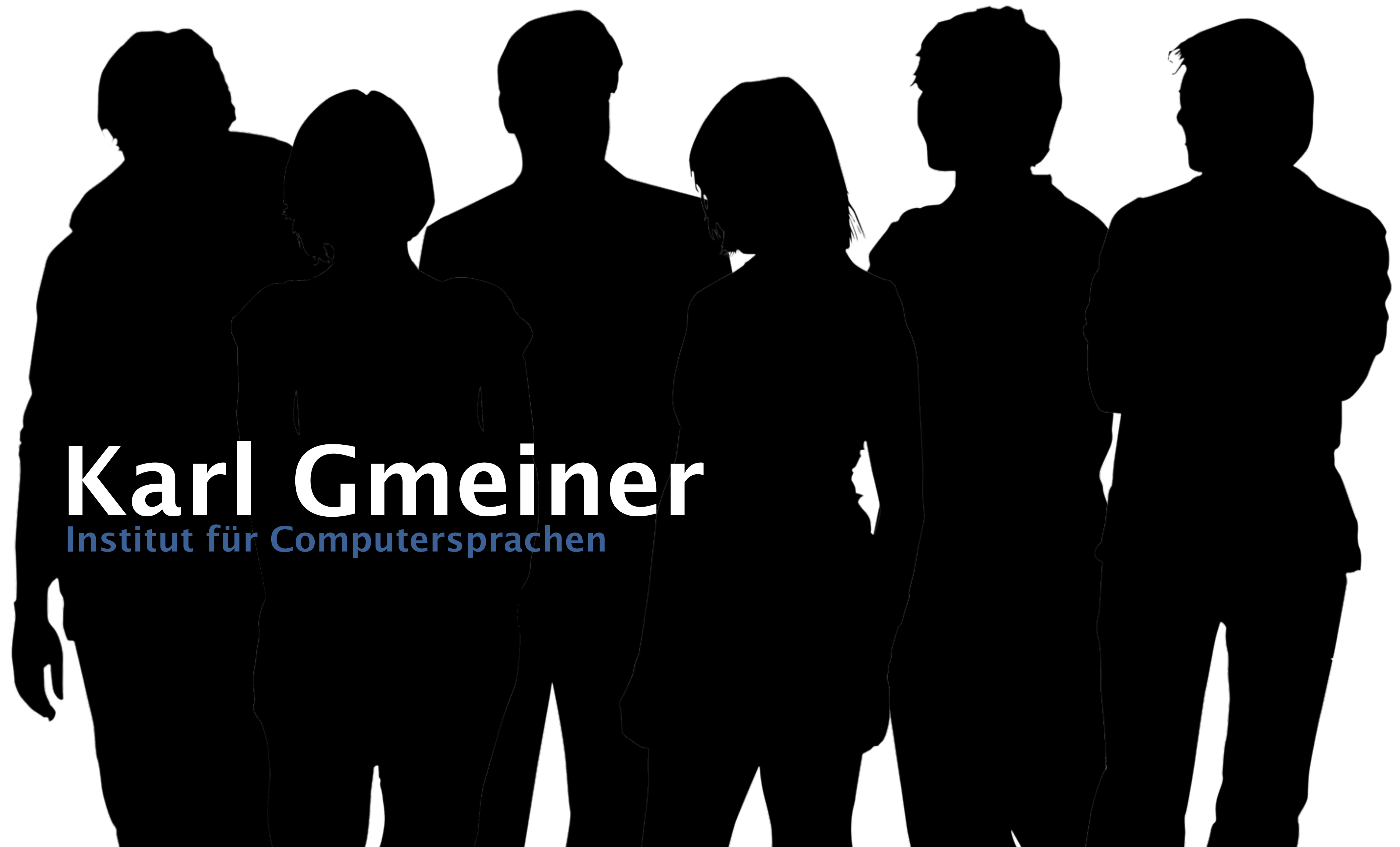
Michael Reiter

Institut für rechnergestützte Automation

P? PK PP



P? PK PP



Karl Gmeiner

Institut für Computersprachen

P? PK PP



P? PK PP



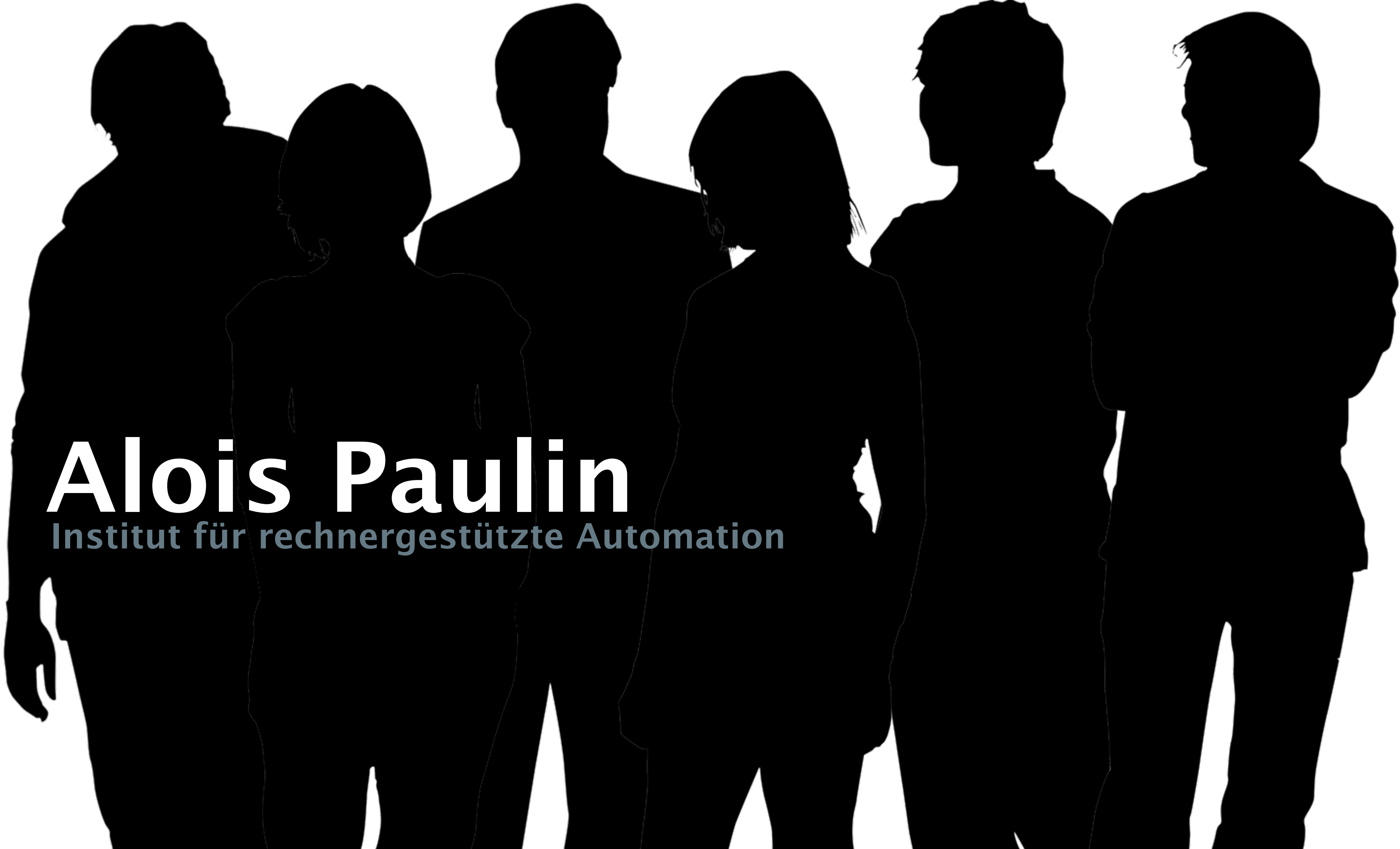
Markus Hörhan

Institut für rechnergestützte Automation

P? PK PP



P? PK PP



Alois Paulin

Institut für rechnergestützte Automation

Inhalte

Ziele und Qualität in der Programmierung

Abstrakte Modelle und Denkweisen

Sprachkonstrukte und ihre Anwendungen (Java)

Datenstrukturen, Algorithmen und Lösungsstrategien

Basiswissen zu Objektorientiertheit, Generizität, etc.

Gefahren und Sicherheit in der Programmierung



P?

PK

PP

Studien

Wirtschaftsinformatik

Medieninformatik und Visual Computing

Medizinische Informatik

Software & Information Engineering

Technische Informatik



P?

PK

PP

Voraussetzungen

Interesse an der Programmierung

Bereitschaft zum Lernen

Durchhaltevermögen

STEG als formale Voraussetzung



Anmeldung

	Nr.	Typ	Titel	Std.	ECTS	Semester	Anm.	Gruppe	Prüfung	Links	Aktionen
▼	185.A02	VU	Grundlagen der Programmkonstruktion	2.0	2.9	2012S	∞				
▲ ▼	183.592	UE	Programmierpraxis	4.0	5.9	2012S	∞				



Anmeldung

	Nr.	Typ	Titel	Std.	ECTS	Semester	Anm.	Gruppe	Prüfung	Links	Aktionen
▼	185.A02	VU	Grundlagen der Programmkonstruktion	2.0	2.9	2012S	∞				
▲ ▼	183.592	UE	Programmierpraxis	4.0	5.9	2012S	∞				

bis 7.10.2012, 23:59



Anmeldung

inside@tiss.tuwien.ac.at

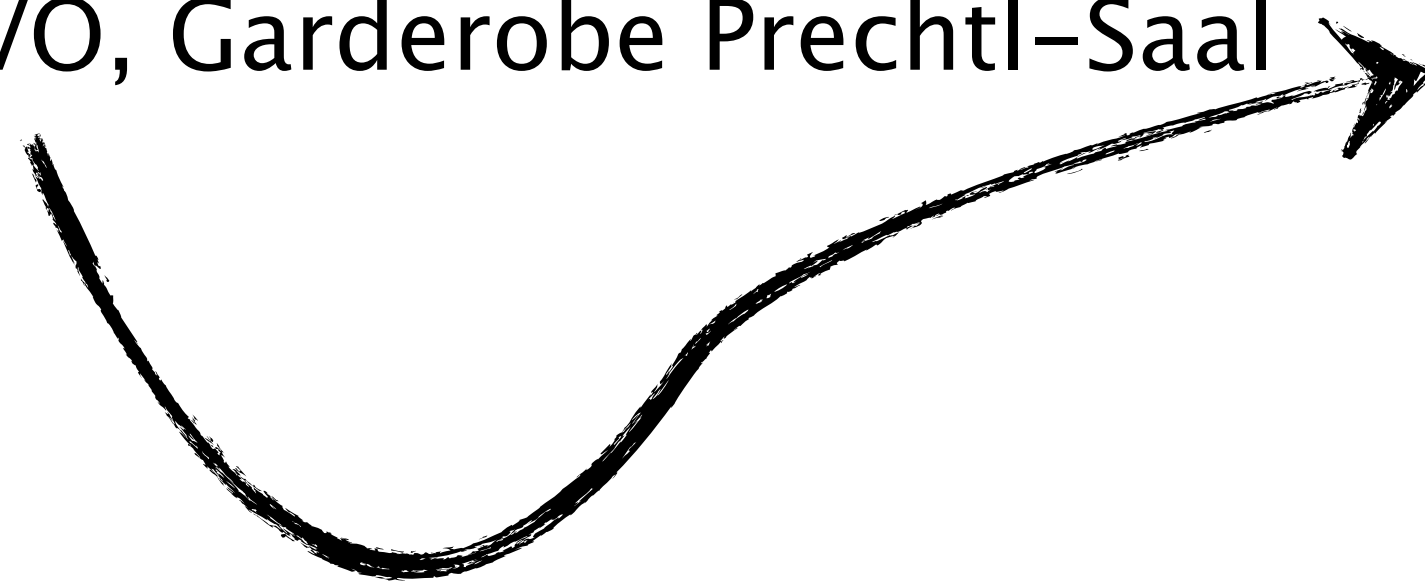
	Nr.	Typ	Titel	Std.	ECTS	Semester	Anm.	Gruppe	Prüfung	Links	Aktionen
▼	185.A02	VU	Grundlagen der Programmkonstruktion	10	5.0	2012S	∞				
▲ ▼	183.592	UE	Programmierung	4.0	5.9	2012S	∞				

bis 7.10.2012, 23:59

Skriptum

online zum Download

gebunden heute oder Montag
nach der VO, Garderobe Prechtl-Saal



Basis- und Hintergrundwissen zur Programmierung

Systematische und konstruktive Vorgehensweise

Abstrakte und systemorientierte Denkweise

Methoden zur Erstellung und Evaluation von Programmen

Selbstorganisation, Eigenverantwortlichkeit, Neugierde

P?

PK

PP

Ablauf (PK)

3 Übungseinheiten
(freiwillig)

☞ Test 1 (30.10)

3 Übungseinheiten

☞ Test 2 (27.11.)

3 Übungseinheiten

☞ Test 3 (29.01.)

freiwillig = nicht beurteilt

wöchentlich

Anmeldung erforderlich

verpflichtend = beurteilt

Anmeldung zu Übungsgruppen nach positivem ersten Test

Lösungen zu vorgegebenen Aufgaben müssen präsentiert werden

Zweiergruppen

Beurteilung (PK)

Test	25 %
3 Übungseinheiten Test	12.5% 25 %
3 Übungseinheiten Test	12.5% 25 %

Jeder **Teil** muss positiv absolviert werden

Test

25 %

3 Übungseinheiten

12.5%

Test

25 %

3 Übungseinheiten

12.5%

Test

25 %

P? PK PP

Kapazität 375

www.complang.tuwien.ac.at/franz/pk

LVA 185.A02: Grundlagen der Programmkonstruktion – VU 2.0, 2011 W

http://www.complang.tuwien.ac.at/franz/pk

Reader Google

LVA 185.A02: Grundlagen der Pro...

TU WIEN FAKULTÄT FÜR INFORMATIK Faculty of Informatics

computer languages

Grundlagen der Programmkonstruktion

Überblick

Ziele der Lehrveranstaltung:

Fachliche und methodische Kenntnisse:

- Basis- und Hintergrundwissen hinsichtlich der Erstellung von Programmen in einer stark typisierten objektorientierten Programmiersprache (Java)
- Systematische und konstruktive Vorgehensweise bei der Erstellung und Evaluation von Programmen

Kognitive und praktische Fertigkeiten:

- Abstrakte und systemorientierte Denkweise in der Programmierung
- Fähigkeit zum Einsatz einfacher formaler und informeller Methoden bei der Erstellung und Evaluation von Programmen

Soziale Kompetenzen, Innovationskompetenz und Kreativität:

- Selbstorganisation und Eigenverantwortlichkeit
- Neugierde an der Programmierung

Inhalt der Lehrveranstaltung:

- Ziele und Qualitätsbegriff in der Programmierung
- Abstraktes Modell (= Objekt oder abstrakte Maschine), dessen Verhalten durch ein Programm beschrieben wird
- Grundlegende Sprachkonstrukte und ihre Anwendung

Complang
Puntigam
Über mich
Research
Lehrveranstaltungen
 LVA 2011 W
 LVA 2011 S
 frühere Lehre
 Links

Sitemap
Kontakt
Schnellzugriff
Skriptum
Termine
Programmierpraxis
TISS

<https://pk.inflab.tuwien.ac.at>

Programmkonstruktion // Modus

https://pk.inflab.tuwien.ac.at/pk/modus/

Reader Google

Programmkonstruktion // Modus

P? PK PP

Login

Modus

Informationen

Modus

Informationen zur Vorlesung, zum Modul oder zum Zeitplan, finden Sie im allgemeinen Bereich zum Modul und auf der externen LVA-Website.

Sie finden hier eine Zusammenfassung der wesentlichsten Punkte, die den Modus der VU Grundlagen der Programmkonstruktion beschreiben. Das [vollständige Konzept](#) finden Sie auf der externen [Lehrveranstaltungswebsite](#).

Der vermittelte Stoff gliedert sich in drei aufeinander aufbauende Teile:

- Allgemeinwissen über die Programmierung und erste illustrierende Beispielprogramme
- Sprachkonzepte in Java und ihre Anwendung in grundlegenden Algorithmen und Datenstrukturen
- Vorgehensweisen der Programmierung zur Erreichung der jeweiligen Softwarequalität

Die Beherrschung des ersten Teils wird getrennt voneinander überprüft. Für eine insgesamt positive Beurteilung der Lehrveranstaltung ist eine positive Beurteilung von jedem der drei Teile notwendig. Ist die Beurteilung eines Teils negativ, so ist auch die Gesamtbeurteilung negativ. Ist die Beurteilung jedes einzelnen Teils positiv, ergibt sich die Gesamtbeurteilung aus den gewichteten Beurteilungen der drei Teile, wobei der erste Teil zu 25% und der zweite und dritte Teil zu je 37,5% zur Gesamtbeurteilung beiträgt.

Teil 1

Im ersten Teil wird für StudienanfängerInnen die Möglichkeit geboten, in einer Übungsgruppe mitzumachen, in der es neben der inhaltlichen Diskussion von Übungsaufgaben auch um das Kennenlernen von Studienkolleginnen und -kollegen und die Bildung von Lerngruppen geht. Die Teilnahme an diesen Übungsgruppen ist freiwillig, wird aber allen Studienanfängerinnen und Studienanfängern dringend empfohlen. Wiederholer, die mit den Abläufen und Testbedingungen bereits vertraut sind, können dagegen leicht darauf verzichten. Zur [Anmeldung](#) für diese optionalen Übungsgruppen.

Die Beurteilung des ersten Teils erfolgt anhand eines Tests, der am 30. Oktober (an Computer-Terminals) stattfindet. Die [Testanmeldung](#) startet eine Woche vor dem Test und erfolgt ebenfalls auf dieser Website. Nachdem der erste Test beurteilt wurde, erhalten Sie eine Mail mit Ihrem Ergebnis. Wenn Sie die [Kriterien zum Fortsetzen der Lehrveranstaltung](#) erfüllen, fahren Sie mit Teil 2 und 3 fort.

Teil 2 und Teil 3

Teil 2 und Teil 3

„Ist Teil 2 und Teil 3 fort.“

„Ist Teil 2 und Teil 3 fort.“

„Ist Teil 2 und Teil 3 fort.“

P? PK PP

Ziele



Programmieren





Tutorien

2011	Montag, 03. Okt	Dienstag, 04. Okt	Mittwoch, 05. Okt	Donnerstag, 06. Okt	Freitag, 07. Okt
Ganzt.					
08:00	08:00 Programmiergrundlagen	08:00 Linuxgrundlagen	08:00 Programmiergrundlagen	08:00 Collections	08:00 Programmiergrundlagen
09:00		09:00 Linuxgrundlagen			
10:00	10:00 Programmiergrundlagen	10:00 Klassen und Objekte		10:00 Programmiergrundlagen	10:00 Programmiergrundlagen
11:00					
12:00	12:00 Programmiergrundlagen	12:00 Programmiergrundlagen	12:00 Programmiergrundlagen	12:00 Linuxgrundlagen	12:00 Programmiergrundlagen
13:00				13:00 Linuxgrundlagen	
14:00	14:00 Programmiergrundlagen	14:00 Linuxgrundlagen	14:00 Linuxgrundlagen		14:00 Linuxgrundlagen
15:00					
16:00		16:00 Programmiergrundlagen			
17:00					
18:00			18:00 Untertypbeziehungen	18:00 Programmiergrundlagen	
19:00					
20:00				20:00 Programmiergrundlagen	

P?

PK

PP

Wintersemester

Sommersemester

P? PK PP

Wintersemester

Sommersemester

P? PK PP



Wintersemester

Sommersemester

P?

PK

PP



Wintersemester

Sommersemester

P? PK PP

1

2

3

Wintersemester

Sommersemester

P?

PK

PP

1

2

3

Wintersemester

Sommersemester

P?

PK

PP

1

2

3

Übungen

Übung

Übung

Wintersemester

Sommersemester

P?

PK

PP

1

2

3

AG

Übungen

Übung

Übung

Wintersemester

Sommersemester

P?

PK

PP

1

Übungen

Wintersemester

Sommersemester

P?

PK

PP

1

1

2

3

Übungen

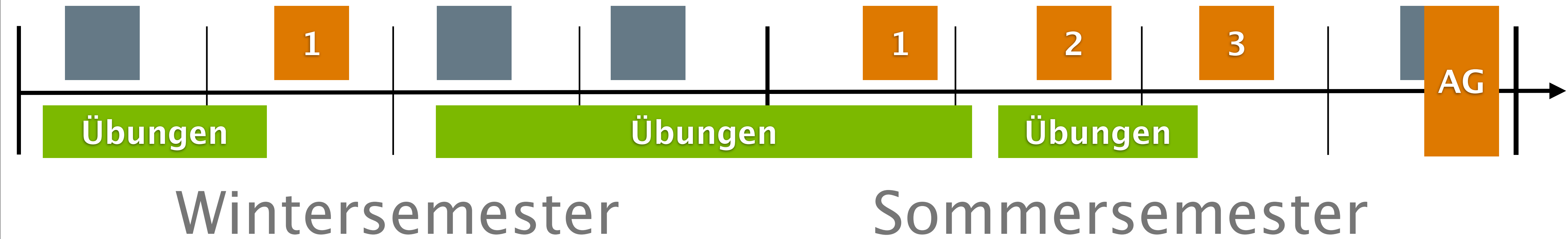
Übungen

Übungen

Wintersemester

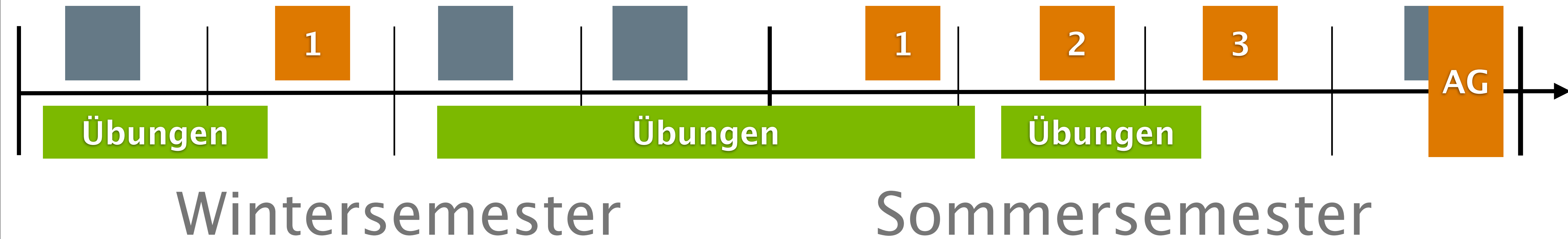
Sommersemester

P? PK PP



P? PK PP

Anzahl der Plätze pro Testtermin: 175



P? PK PP

<https://pk.inflab.tuwien.ac.at>

Programmkonstruktion // Übung

Abmelden (Michael Reiter)

Übung

Informationen

- Vorlesung
- Anmeldung
- Übung
- Tests
- Abschlussgespräch
- Zeitplan
- Konzept

Anmeldung

- Tutorien
- Laborien
- Tests
- Abschlussgespräch

Meins

- Ergebnisse
- Passwort

Im Rahmen der UE Programmierpraxis müssen Sie selbstständig zehn (größtenteils aufeinander aufbauende) Programmieraufgaben der Beispiellkette AsciiShen lösen. Die Aufgaben werden im internen Bereich auf pk.inflab.tuwien.ac.at zur Verfügung gestellt. Die Lösungen werden ebenfalls abgelegt und Sie können sich dort ansehen. Sie werden für die automatische Evaluation und die Darstellung der Multiplenden Punkte. Bei der automatischen Evaluation wird Ihre Abgabe mit mehreren Testfällen geprüft, sprich es wird verifiziert ob Ihr Programm auf bestimmten Input den korrekten Output liefert. Für diese Überprüfung ist es erforderlich, dass sich Ihr Programm genau wie gefordert verhält und zum Beispiel keine zusätzlichen Ausgaben vornimmt. Kurz nach der Abgabe können Sie online auf tosca.inflab.tuwien.ac.at unter dem Menüpunkt History die Bewertung und das konkrete Verhalten Ihres Programms für jeden Testfall einsehen. Überarbeiten Sie Ihr Programm bei Bedarf und geben Sie es dann erneut ab.

Im Rahmen des Abschlussgesprächs wird Ihr Programm zur Ermittlung der Gesamtbeurteilung zusätzlich noch nach Kriterien wie Dokumentation (sprich Kommentare), Übersichtlichkeit des Codes, Verständnis, etc. betrachtet.

Für die Abgaben gibt es keine Deadlines, jedoch sind die Übungsrunden Voraussetzung um sich für die Tests und das Abschlussgespräch anmelden zu können.

Laborien

Für Studierende mit wenig Programmiererfahrung bieten wir im Rahmen der Übung mehrere Laborgruppen an. Wenn Sie sich bei einer solchen Gruppe anmelden, haben Sie regelmäßig (im Allgemeinen wöchentlich) einen Termin mit Anwesenheitspflicht. Im Rahmen dieser Laborien

P? PK PP

tosca.inflab.tuwien.ac.at/pp

ePrip - Home

http://tosca.inflab.tuwien.ac.at/eprip/?mode=eprogb

Google

06.10.11 10:43:07

Willkommen !

Status

You are not logged in!

Menu

- Home
- Schwarzes Brett
- Zeitplan
- Downloads
- F.A.Q.
- Impressum
- Registrierung
- EPROG

FastLogin

Matrikelnummer:

Passwort:

Submit

Links

- EPROG
- PROLOG
- Institut für Rechnergestützte Automation
- powered by Informatik Labor
- Kontakt

WS HTML 4.01

TOMCAT

Wiki:EprogbHome

"PROGRAMMIERPRAXIS", 183.592, UE

Willkommen bei der Übung "Programmierpraxis" (183.592). Diese 5.9 ECTS (4.0 SWh) Übung ist Teil des Moduls Programmkonstruktion. Sie wird vom Institut für Rechnergestützte Automation angeboten.

Diese Lehrveranstaltung ist eine Pflichtlehrveranstaltung für StudienanfängerInnen der Bachelorstudien Informatik und Wirtschaftsinformatik.

LEHRINHALT UND LEHRZIELE

Inhalt der Lehrveranstaltung ist eine Einführung in grundlegende Konzepte einer modernen objekt-orientierten Programmiersprache und deren Umsetzung anhand der Programmiersprache Java. Konkrete Themen sind:

- Grundroutinen für den Entwurf von Programmen
- Klassen und Objekte
- Methoden und Parameter
- Interfaces und Vererbung
- Containerklassen und Arrays
- Rekursives Programmieren

Die TeilnehmerInnen lernen, grundlegende Methoden des strukturierten und objekt-orientierten Programmierens durch praktische Programmierbeispiele umzusetzen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, weitere Details der Sprache Java selbst zu erarbeiten und auch andere verwandte Programmiersprachen zu erlernen.

AKTUELLE INFORMATION

Alle wichtigen aktuellen Informationen (Vorbesprechung, Termine, etc) finden Sie am **Schwarzen Brett**.

VORBESPRECHUNG

Die Vorbesprechung findet gemeinsam mit der Vorbesprechung der VU "Grundlagen der Programmkonstruktion" am **6.10.2011 um 13 Uhr im Audi Max** der TU-Wien statt. Im Anschluss an die Vorbesprechung findet die erste Vorlesungseinheit statt.

ANMELDUNG (=REGISTRIERUNG)

Eine Teilnahme an der Lehrveranstaltung setzt eine Registrierung voraus.

Die Registrierung wird **via TISS ab 6.10.2011 15:00h** möglich sein. Nach dem Abschluss der Registrierungs-Phase erhalten Sie die Zugangsdaten für diese Webseite.

VORLESUNG

Die Vorlesung VU "Grundlagen der Programmkonstruktion" vermittelt die relevanten Inhalte für die Übung und findet zu regelmäßigen Terminen statt. Die

P? PK PP

programmkonstruktion@complang.tuwien.ac.at

P? PK PP

programmkonstruktion@complang.tuwien.ac.at



P? PK PP

programmkonstruktion@complang.tuwien.ac.at

P?

PK

PP